



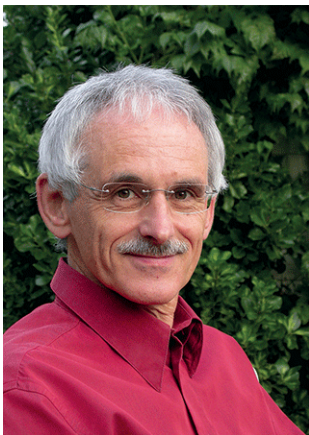
WALDHAUS
AM LAACHER SEE

Programm 2015 – Kurs 54
Alfred Weil – MEDITATION ÜBEN und VERSTEHEN

Donnerstag, 12. November – Sonntag, 15. November
3 Tage – KB € 24 + UB + Spende

Wir wissen viel über die äußere Welt, aber fast nichts über uns selbst. Meditieren heißt den Blick nach innen zu richten und sich selbst zu erforschen. Meditieren heißt mit dem eigenen Geist zu arbeiten und die in ihm verborgenen Potenziale zu entdecken. Wie viele Methoden die buddhistische Tradition im Laufe der Zeit auch immer entwickelt und erprobt haben mag: Sie alle zielen darauf, dass der Geist stiller und klarer wird, dass er Sammlung und Einsicht gewinnt.

Der Kurs verbindet Vorträge und Gruppengespräche, stilles Sitzen und Kontemplationen, Erklärung von Grundlagentexten und Hilfen zum eigenen Studium. Mit Zeiten in Schweigen.



Alfred Weil wurde 1951 in der Nähe von Frankfurt geboren. Er studierte Pädagogik und Psychologie und beschäftigt sich seit 1979 intensiv mit dem Buddhismus. Seine wichtigsten Lehrer waren Paul Debes und Ayya Khema. Für ihn sind die im Palikanon überlieferten Lehrreden des Buddha maßgeblich. Vortragstätigkeit und Seminare seit 1984. Von 1993 bis 2001 war Alfred Weil der Sprecher der Deutschen Buddhistischen Union (DBU), der Redaktion der Lotusblätter gehörte er von 1990 bis 2002 an. Ehrenrat der DBU seit 2003. Zahlreiche Veröffentlichungen in Zeitschriften. Autor und Herausgeber mehrerer Bücher. Infos: www.alfred-weil.de